

SPD Bezirksfraktion 3 · Aachener Straße 220 · 50931 Köln



Frau Bezirksbürgermeisterin
Helga Blömer-Frerker

Frau Oberbürgermeisterin
Henriette Reker

Fraktion in der Bezirksvertretung 3

Klettenberg, Sülz, Lindenthal, Braunsfeld,
Müngersdorf, Junkersdorf, Marsdorf,
Weiden, Lövenich, Widdersdorf

Aachener Straße 220
50931 Köln
Telefon 0221-22193305

Köln, den 24. Februar 2019

Sehr geehrte Frau Bezirksbürgermeisterin,
sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

wir bitten Sie, folgenden **Antrag** der SPD-Fraktion auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung der Bezirksvertretung zu setzen:

Ertüchtigung des Radweges Kölner Straße

Die Verwaltung wird beauftragt, den Radweg auf der Kölner Straße von der Brauweiler Straße bis zum Egelspfad zu ertüchtigen:

- **Auf beiden Seiten der Kölner Straße ist, beginnend an der Brauweiler Straße und endend am Egelspfad, ein Schutzstreifen für Radfahrer zu markieren.**
- **Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, wie weit die bisher vorliegenden Anträge zum Bau einer separaten Fahrradbrücke über die A1 voran getrieben worden sind.**
- **Bis zum Bau dieser Fahrradbrücke sollte der Radweges über die A1 durch folgende Maßnahmen kurzfristig gesichert werden:**
 1. **Die Fahrbahn für den PKW- und Busverkehr wird einspurig und durch das Verkehrszeichen 308 (Vorrang vor dem Gegenverkehr) geregelt,**
 2. **Schutzstreifen für Radfahrer werden auf beiden Seiten der Fahrbahn markiert,**
 3. **Verbotsschilder für den LKW-Verkehr auf beiden Seiten der Brücke verhindern die Durchfahrt des Lastverkehrs,**
 4. **ein verkehrsgerechter und sicherer Anschluss zwischen Brücke und Egelspfad wird für den Radverkehr durch Markierungen hergestellt.**

Begründung:

Im Rahmen einer in den Jahren 2017/18 breit angelegten Befragung der Bürgerinnen und Bürger im Kölner Westen (Lövenich/Weiden/Widdersdorf/Junkersdorf) wurde u.a. deutlich:

- Die Kölner Straße ist eine der am meisten genannten Radwegeverbindungen aus dem Kölner Westen in Richtung Ehrenfeld, Braunsfeld und Innenstadt.
- Diese zentrale West-Ost-Achse im Kölner Westen ist wegen des starken PKW- und LKW-Verkehrs für Radfahrende auf Grund fehlender Markierungen und weiterer verkehrslenkender Maßnahmen unübersichtlich und gefährlich.
- Die verengte Fahrbahn auf der Brücke über die A1 ist ein Nadelöhr besonders für Radfahrende, Kinder und Jugendliche, so dass hier eine extreme Gefährdung vorliegt.

Der LKW-Verkehr in das Gewerbegebiet Lövenich kann problemlos über Militärring/ Lise-Meitner-Ring/Zaunstraße umgeleitet werden, ohne dass dadurch größere Umwege entstehen.

Die Beseitigung der Problemstellen für Radfahrende auf der Kölner Straße ist eine dringende Maßnahme zum Ausbau der wichtigen West-Ost-Achse im Kölner Westen.

Die genannten Forderungen bedürfen keiner sehr umfangreichen baulichen Veränderungen und sollten deswegen unverzüglich in Angriff genommen werden.

gez. Friedhelm Hilgers
Fraktionsvorsitzender

gez. Barbara Albat